

# Checkliste Wippkreissäge

für das Einschneiden von Brennholz



## Wie sicher arbeiten Sie und Ihre Mitarbeiter/-innen an der Wippkreissäge?

Unfälle an der Wippkreissäge haben in der Regel schwere Verletzungen zur Folge und sind entsprechend teuer. Betriebssichere Maschinen und gut instruierte Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen reduzieren das Risiko erheblich.

Die Hauptgefahren sind:

- Schnittverletzungen durch das Sägeblatt
- Verletzungen durch wegfliegende Holzstücke und Werkzeugteile
- Einklemmen der Hände zwischen Holz und Zuführvorrichtung

Mit dieser Checkliste bekommen Sie solche Gefahren besser in den Griff.

Im Folgenden finden Sie eine Auswahl wichtiger Fragen zum Thema dieser Checkliste. Sollte eine Frage für Ihren Betrieb nicht zutreffen, streichen Sie diese einfach weg.

**Wo Sie eine Frage mit  «nein» oder  «teilweise» beantworten, ist eine Massnahme zu treffen.**

Notieren Sie die Massnahmen auf der Rückseite.

## Schalter

- |   |   |  |
|---|---|--|
| 1 | Ist der Schalter zum Einschalten der Maschine gegen unbeabsichtigtes Betätigen gesichert? (Bild 1)  | <input type="checkbox"/> ja<br><input type="checkbox"/> nein |
| 2 | Befindet sich der Ein-/Aus-Schalter am Bedienungsort?   | <input type="checkbox"/> ja<br><input type="checkbox"/> nein |
| 3 | Ist der Aus-Schalter rot und hervorstehend? (Bild 2)  | <input type="checkbox"/> ja<br><input type="checkbox"/> nein |
| 4 | Wird die Wippkreissäge ausserhalb von Gebäuden mit einem Fehlerstromschutzschalter gesichert?   | <input type="checkbox"/> ja<br><input type="checkbox"/> nein |
| 5 | Bei Maschinen mit Baujahr 1997 oder jünger: Hat die Wippkreissäge einen Bremsschalter, der das Sägeblatt via Motor innert 10 Sekunden abbremst? | <input type="checkbox"/> ja<br><input type="checkbox"/> nein |

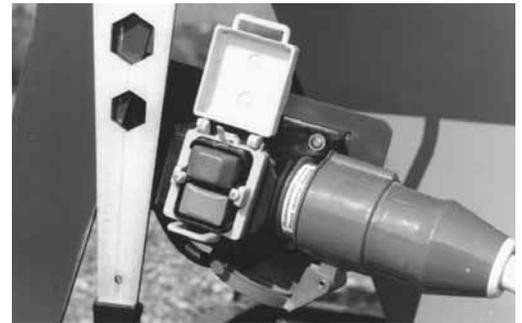


Bild 1: Als Sicherung gegen unbeabsichtigtes Einschalten kommt zum Beispiel ein versenkter oder verdeckter Einschalttaster in Frage.



Bild 2: Stromverteiler mit Fehlerstromschutzschalter. Für Installationen ausserhalb von Gebäuden muss eine Fehlerstromschutzschaltung verwendet werden.

## Verdeckung und Arretierung des Sägeblattes

- |   |   |  |
|---|---|--|
| 6 | Ist das Sägeblatt unter der Wippe durch eine Verdeckung gegen Berühren gesichert? (Bild 3)  | <input type="checkbox"/> ja<br><input type="checkbox"/> nein |
| 7 | Wird das Sägeblatt über dem Tisch in der Ausgangsstellung vollständig verdeckt? (Bild 4)  | <input type="checkbox"/> ja<br><input type="checkbox"/> nein |
| 8 | Bei Maschinen mit Baujahr 1997 oder jünger: Ist für die Sägeblattwelle eine Arretierung vorhanden, mit der sich ein Bewegen des Sägeblattes beim Blattwechsel verhindern lässt? | <input type="checkbox"/> ja<br><input type="checkbox"/> nein |



Bild 3: Das Sägeblatt muss unter der Wippe so verkleidet sein, dass die Zähne des Sägeblattes nicht berührt werden können (Überstand nach unten mind. 15 cm, Breite max. 10 cm).

## Antriebselemente

- |   |  |  |
|---|--|--|
| 9 | Sind die Antriebselemente wie Antriebsriemen und Zapfwelle verdeckt? | <input type="checkbox"/> ja<br><input type="checkbox"/> nein |
|---|--|--|

## Wippe

- |    |  |  |
|----|--|--|
| 10 | Ist die Holzauflage auf der Zuführseite mindestens 50 cm breit?  | <input type="checkbox"/> ja<br><input type="checkbox"/> nein |
| 11 | Ist die Holzauflage auf der Seite der Bedienungsperson vollwandig, und hat sie die Mindesthöhe von 40 % des Durchmessers des grössten Sägeblattes? | <input type="checkbox"/> ja<br><input type="checkbox"/> nein |



Bild 4: Die Wippe muss in der Ausgangsstellung das Sägeblatt vollständig verdecken.

## Wippe

- |    |   |  |
|----|---|--|
| 12 | Hat die Wippe auf der Zuführseite einen Handgriff, der so angeordnet ist, dass in der Endstellung ein Abstand von mindestens 12 cm zum Sägeblatt verbleibt? | <input type="checkbox"/> ja<br><input type="checkbox"/> nein |
| 13 | Ist die Bewegung der Wippe so begrenzt, dass das grösste Sägeblatt mit der Wippenwand nicht in Berührung kommt?   | <input type="checkbox"/> ja<br><input type="checkbox"/> nein |
| 14 | Ist die Wippe so gestaltet, dass das Drehen des Holzstückes während des Sägens vermieden wird (z. B. Blockieren des Holzstückes durch Nuten oder Zahnung)?  | <input type="checkbox"/> ja<br><input type="checkbox"/> nein |



Bild 5: Handgriffe erleichtern das Transportieren der Maschine.

## Transporteinrichtung

- |    |   |  |
|----|---|--|
| 15 | Sind an der Maschine Räder für den Transport vorhanden? (Bild 6)  | <input type="checkbox"/> ja<br><input type="checkbox"/> nein |
| 16 | Sind an der Maschine Transportgriffe vorhanden? Sind diese bei Maschinen mit elektrischem Antrieb isoliert oder ist die Maschine spannungsgeprüft? (Bild 5) | <input type="checkbox"/> ja<br><input type="checkbox"/> nein |



Bild 6: Genügend grosse Räder für den Transport.

## Organisation / Schulung / menschliches Verhalten

- |    |  |  |
|----|--|--|
| 17 | Ist für die Instandhaltung der Wippkreissäge eine verantwortliche Person bezeichnet und instruiert?  | <input type="checkbox"/> ja<br><input type="checkbox"/> nein                                       |
| 18 | Wird Ihr Personal periodisch über das sichere Arbeiten an der Wippkreissäge instruiert? Besonders zu instruierende Punkte: siehe Frage 19 bis 21.              | <input type="checkbox"/> ja<br><input type="checkbox"/> teilweise<br><input type="checkbox"/> nein |
| 19 | Weiss Ihr Personal, dass die Wippkreissäge ausserhalb von Gebäuden nur über einen Fehlerstromschutzschalter betrieben werden darf?                             | <input type="checkbox"/> ja<br><input type="checkbox"/> teilweise<br><input type="checkbox"/> nein |
| 20 | Wird das Verwenden der Schutzeinrichtungen (Wippe, Verdeckungen) von den Vorgesetzten kontrolliert und durchgesetzt?   | <input type="checkbox"/> ja<br><input type="checkbox"/> teilweise<br><input type="checkbox"/> nein |
| 21 | Wird das Tragen der persönlichen Schutzausrüstung (festes Schuhwerk, Augenschutz, Gehörschutz, Handschuhe) von den Vorgesetzten kontrolliert und durchgesetzt? | <input type="checkbox"/> ja<br><input type="checkbox"/> teilweise<br><input type="checkbox"/> nein |
| 22 | Liegt für Wippkreissägen mit Baujahr 1997 oder jünger eine Konformitätserklärung des Herstellers vor?  | <input type="checkbox"/> ja<br><input type="checkbox"/> nein                                       |

- Ist Ihre Wippkreissäge mit einer Rolltischkreissäge kombiniert? Wenn ja, verwenden Sie zusätzlich die Checkliste «Rolltischkreissäge» (Bestell-Nr. 67014.d).

Es ist möglich, dass in Ihrem Betrieb noch weitere Gefahren zum Thema dieser Checkliste bestehen. Ist dies der Fall, treffen Sie die notwendigen Massnahmen (siehe Rückseite).

